

Kunstauktion bringt 105 000 Euro für suchtkranke Kinder ein

ALTSTADT :: 105 000 Euro – das ist die Summe, die suchtkranken Kindern und Jugendlichen in der Fachklinik Come In zugutekommt. Das Geld ist bei einer Kunstauktion des Vereins „Licht im Schatten“ zusammengekommen.

16 Frauen mit unterschiedlichem Hintergrund engagieren sich seit bereits 20 Jahren mit Aktionen und persönlichen Besuchen für die jungen Suchtkranken und wollen ihnen auf diesem Weg zurück an die Sonne helfen. Die Auktion krönte das Jubiläum. „Wir sind überglücklich“, sagte Gabriele Her-

lyn, zuständig für die Pressearbeit des Vereins. „Das ist ein schönes Ergebnis für unsere Arbeit als Team – wir ergänzen uns prima und erreichen zusammen viel mehr.“

Insgesamt 55 Werke aus den Bereichen Fotografie, Malerei und Installation kamen am Dienstagabend unter den Hammer. Rennommierte Künstler wie Jim Rakete, Thomas Struth und Günther Uecker hatten ihre Arbeiten für den guten Zweck beigesteuert. Den größten Erlös brachte mit 20 500 Euro ein Ölgemälde von Jonathan Meese.

Gut 400 Gäste waren in die Halle für aktuelle Kunst der Deichtorhallen gekommen, darunter auch Wissenschaftssenatorin Dorothee Stapelfeldt (SPD). Sie vertrat die Kultursenatorin und Schirmherrin der Veranstaltung, Barbara Kisseler (parteilos), und sprach das Grußwort. „Dies ist ein wunderbarer Anlass, durch die Ersteigerung von Kunstwerken ausgezeichneter, zeitgenössischer Künstlerinnen und Künstler die Vorhaben des Vereins zu unterstützen“, sagte Stapelfeldt in ihrer Ansprache. (jeb)



Christiane Gräfin zu Rantzau (l.), Designer Peter Schmidt und Gabriele Schu-lemann („Licht im Schatten“) Foto: Joost